

Zeitschrift: L'effort cinégraphique suisse = Schweizer Filmkurier
Herausgeber: L'effort cinégraphique suisse
Band: - (1932-1933)
Heft: 23-24

Artikel: Bei Unartisco, Genf
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-733808>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

■ Schweizer. Filmverleiherverband ■

Ordentl. Monatsversammlung vom 15. Sept.

in der Brasserie Centrale, Genf.

Punkt 2 3/4 Uhr eröffnet der Präsident, Hr. Dr. Egg-hard, die Versammlung, die nur zwei Traktanden aufweist. Anwesend sind 23 Mitglieder.

Das erste Traktandum ruft eine hitzige Diskussion über die gegenwärtigen Verhältnisse am Platze Chaux-de-Fonds betreffend Filmabschlüsse mit den zwei neuen Kinos. Zur Schlichtung der schwebenden Klage wird das Conventional-Schiedsgericht angerufen und unsererseits die Herren Wassali und Laubbacher bestimmt.

Sodann wird konstatiert, dass seitens der Association die Verpflichtung des Art. 7 der Convention nicht eingehalten wird. Es wird der Association eine Frist bis 5. Oktober gegeben, ihre Vorschläge zur Abstellung dieses Uebelstandes zu unterbreiten, widrigenfalls unser Verband gezwungen wäre rücksichtslos vorzugehen.

Verschiedene interne Angelegenheiten werden besprochen und in gutschinemendem Sinne erledigt.

Das in letzter Zeit vielfach die Ordres zur Weiterspeditiion der Programme nicht oder nur ganz nachlässig eingehalten werden und dadurch den Mitgliedern und Verleihern öfters grosser Schaden erwächst, sollen in Zukunft solche nachweisbar im Fehler sich befindende Theaterbesitzer publiziert werden.

Schluss 4 3/4 Uhr.

- r.

Nächste Versammlung, Dienstag, 11. Okt.
im Bristol, Bern.

Bei Unartisco, Genf

Ausser dem schon bestens bekannten Film « Die Engel der Hölle », welchen die United Artists schon in der Schweiz herausgebracht haben, sind uns zwei weitere angekündigt.

Es handelt sich um « In 80 Minuten um die Welt », ein Film dargestellt und erklärt von *Douglas Fairbanks*. Dieser Film, der überall wo er in Deutschland vorgeführt wurde den wärmsten Beifall erzielte, ist außerordentlich interessant. Diese Reise, welche ein fortwährender Zauber ist, lässt uns unbekannte Länder durchschreiten, spannende Momente erleben, man steht dem Empfang von den höchsten Personalitäten bei, sieht der Leopardenjagd zu, belauscht das Aufstehen einer jungen Japanerin und... es ist am besten, diesen grandiosen Film sich anzusehen, als zu versuchen denselben zu beschreiben.

Jedermann, der Interesse für die guten Filme hat, erinnert sich an den frühzeitigen Hinschied des unvergesslichen und bedauernden *Louis Wolheim*. Sein letzter in Amerika gedrehter Film mit *Ronald Colman* und *Ann Harding* zeigt uns das Leben der Zuchthäusler auf der Teufelsinsel, den der Film « Flucht von der Teufelsinsel », der letzthin in Berlin im Titania Palast und im Marmorhaus präsentiert wurde, hat den grössten Erfolg geerntet. Die *Lichtbild-Bühne* vom 6. Juli schreibt darüber: « Die gestrige Premiere des ersten deutschsprachigen *Ronald Colman*-Filmes fand, trotz... hochsommerlicher Temperatur, starkes Interesse beim Publikum. Er gehört zu jenen handlungsreichen Abenteuer-Filmen, die jedem Publikum etwas zu bieten haben und unter den viel Möglichkeiten des Kinoprogrammes stets eine der beliebtesten waren.

Neben *Ronald Colman* findet *Ann Harding* die Sympathien des Publikums. Am stärksten ist vielleicht die darstellerische Leistung des prächtigen *Louis Wolheim*.

ACHTUNG ! OCCASION !

Per sofort billig zu verkaufen
eine noch sehr gut erhaltene
KINO - BESTUHLUNG
322 Klappsitze
und
92 Notsitze
(STRAPONTINS)

Gefl. Offerten direkt an
Cinéma Palace, Zürich

Telefon 23.434

ATTENTION ! OCCASION !

A vendre tout de suite, très
bon marché

322 Fauteuils
et
92 Strapontins
en très bon état
POUR CINÉMA

S'adresser au
Cinéma Palace, Zurich
Téléphone 23.434